

Naives Baslerschulgespräch

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **5 (1879)**

Heft 22

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-424169>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MEDICIN-PRÄPARATE, Contagsinseerate, BÜCHERANZEIGER, VERKAUFSPREISEN, DARFUM, LUXUSARTIKEL, BADER & KURORTE, Feine Weine, Capital-Gesuche, REISESTELLEN, AMMIS- & REISESTELLEN, FÜR JAGD-LIEBHABER, CONSERVIRTE NÄHRUNGSMITTEL, PIANOS

STELLENGESUCHE FÜR CAPITALISTEN

Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

N^o 22

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes vor um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgaſſe 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

530

WAID BEI ZÜRICH

Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.

GROSSE PARKANLAGEN.

Neue gute Fahrstrasse zur Wirthschaft und nach König.

durch die Zürcher Stadtmusik „Concordia“

Sommer-Restaurations, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon für 1000 Personen.

Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche.

Familien- und Gesellschaftessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

RUD. MORF.

Sinnsprüche.

Den, der die größte Nartheit erfand,
Den preist man als den größten Verstand.

* * *

Weil's der oder der, ja der gesagt,
Man gar nicht mehr nach der Wahrheit fragt;
Zum Denken ist man viel zu faul,
Drum reitet man den Vertrauensgaul.
Man reitet ihn sorglos und unberegt —
Nur schade, daß gerne er hintauschlägt.

* * *

Wahr ist's, eine Volksversammlung,
Ist nichts, als eine — Zusammentrommlung.

* * *

Naives Baslerschulgespräch.

Beppeli: Kamst mer nid erkläre, was ist's Eldorado?
Hansli: s'Eldorado ist glaudi s'goldig Land und in Spanie.
Beppeli: So! Denn byggyt, warum mi Vater immer said:
Fribourg sei no s'Eldorado für Pfaffe und eusi Stadt s'Eldorado
für — Wucherer, Advokate und Gerichtsheren.

Wailed

(frei nach Wland)

Wenig hab' ich noch empfunden
Von der schönen Frühlingszeit;
All die Lust und Lieblichkeit
Hat zu mir nicht Bahn gefunden.
Ach, was sollt' ein Herz dabei,
Das sich so zerrissen fühlt?
Jetzt empfind ich erst den Mai,
Zeit das Weil am Halse wühlst.

PATENT
von technisches Bureau
J. Brandt & G.W.v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124
[504]

J. G. Höchstetter, Furth i. Wald, bayer. Grenzstadt.

Commission, Spedition & Lucasso [525]

empfiehlt sich zur Uebernahme von Zollabfertigung in complete Wagenladungen als auch in Stückgut auf den Bahnhöfen der k. bayer. Staatsbahn und der k. k. priv. böhmischen Westbahn und verspricht billigste, realste und prompteste Bedienung.
Vis à vis der bayer. Zollhalle eigenes Lagerhaus mit entsprechenden Räumen.

Zürich — **Hotel Habis** — Zürich

(Hotel II. Ranges)

frei am Bahnhofplatz gelegen vis-à-vis der Einsteighalle und des Post- und Telegraphenbureaus. Droschken- und Dienstmännerstation in unmittelbarer Nähe. Zimmerpreise, Service inbegriffen, von Fr. 1. 75 an. Table d'hôte 12 1/2 Uhr à Fr. 2. 50. Restauration im Parterre mit Terrasse. Gute Küche, feine in- und ausländische Weine; feines offenes Bier. Aufmerksame Bedienung. Billigste Preise.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

E. Habisreutinger.

Ein tüchtiger Heizer

der schon mehrere Jahre mit Dampfmaschinen umgeht und kleinere Reparaturen selbst befragt, sucht so bald als möglich eine passende Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [341]

Offene Reise-Stelle

für einen mit der Kaufmannschaft in der Ostschweiz vertrauten, jungen Mann, der im Manufakturwaarenfache bewandert ist und sich über Solidität und Geschäftstüchtigkeit ausweisen kann. [342]

Reisender gesucht.

Ein in der Papierbranche erfahrener tüchtiger Reisender wird zu engagiren gesucht. [344]

BBB
Elbschlossbrauerei Leitmeritz in Böhmen
gegründet 1859
erlaubt sich zum Bezuge ihrer Versandtbiere ergebenst einzuladen. [521]